

Max Dauthendey (1867-1918)

Der tote Baum

Ein Vogel klagt, ich sehe auf.
Welk steht der Baum vor meiner Türe.
Ich sehe an dem Baum hinauf,
Aus jedem Zweig den Tod ich spüre.

5 Die Blätter, die sonst hochgestellt,
Von grünem Lichte frisch erhellt,
Die Blätter hängen grau herab.
Es steigt der große Baum ins Grab.

Als mir der Vogel ihn gezeigt,
10 Flog er dann fort im Wolkenmeere.
Ich habe still den Kopf geneigt.
Rund um mich wächst die Totenleere.

(76 words)

(Malang, 12. November 1916)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/dauthend/kriegnot/kriegnot.html>